



#### FAHRVERBINDUNGEN

- ✗ Buslinie M29 bis Haltestelle Hiroshimasteg
- ✗ Buslinien 100, 187, 106 bis Haltestelle Lützowplatz
- ✗ Buslinie 200 bis Haltestelle Tiergartenstraße

#### VERANSTALTUNGSORT:

Friedrich-Ebert-Stiftung Berlin, Haus 1  
Hiroshimastr. 17 • 10785 Berlin

**KONZEPTION:** Christina Schildmann,  
FES, Forum Politik und Gesellschaft

**ORGANISATION:** Doreen Mitzlaff  
Telefon: 030 26934 7323  
doreen.mitzlaff@fes.de

#### LEITERIN FORUM POLITIK UND GESELLSCHAFT:

Bettina Luise Rürup

Bitte wenden Sie sich an uns,  
wenn Sie Fragen zur barrierefreien  
Durchführung der Veranstaltung haben.

# AUFBRUCH IN DER GESCHLECHTERPOLITIK NEUE FEMINISTISCHE INITIATIVEN, AKTEURINNEN, POSITIONEN



# AUFBRUCH IN DER GESCHLECHTERPOLITIK

## NEUE FEMINISTISCHE INITIATIVEN, AKTEURINNEN, POSITIONEN

In den Monaten vor der Bundestagswahl häuften sich feministische Initiativen und Aufrufe. Auch viele Organisationen bezogen gleichstellungspolitisch Stellung und formulierten Anforderungen an eine neue Bundesregierung. Wir möchten im Rahmen der Veranstaltung »Aufbruch in der Geschlechterpolitik. Neue Initiativen, neue Akteurinnen, neue Positionen« einen Überblick über die verschiedenen Initiativen, Akteur\_innen und Positionen geben. Wir wollen diskutieren, was die brennendsten Themen sind, auf welchen Feldern (Privatwirtschaft, Steuerpolitik, Arbeitsmarktpolitik, Care-Ökonomie?) Bewegung am nötigsten ist, wie eine feministische »Zielarchitektur« aussehen kann, welche Strategien nötig und erfolgsversprechend sind und wie gleichstellungspolitischer Fortschritt institutionalisiert werden kann. Dazu möchten wir ausloten, wo die Möglichkeiten für zukünftige Bündnisse, Netzwerke und gemeinsame Aktivitäten liegen.

**Veranstaltung der Friedrich-Ebert-Stiftung**  
**Berlin, 4. April 2014, 11.00–15.30 Uhr**

## × PROGRAMM ×

**AB 10.30 UHR: ANMELDUNG**

**11.00 UHR: BEGRÜSSUNG**

- × **Christina Schildmann**, Referentin im Forum Politik und Gesellschaft, Friedrich-Ebert-Stiftung
- × **Dr. Christina Klenner**, Leiterin des Referats Genderforschung im Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Institut (WSI) in der Hans-Böckler-Stiftung

**11.15 UHR: VORSTELLUNG DER INITIATIVEN**

- × **Gleichstellung – JETZT, Gleichstellungspolitik stärken**
- × **Dr. Regina Frey**, Leiterin des genderbüros Berlin
- × **Jochen Geppert**, Institut für gleichstellungsorientierte Prozesse und Strategien GPS
- × **Für eine soziale, geschlechtergerechte und offene Gesellschaft! Initiative feministischer Wissenschaftlerinnen**
- × **Dr. Christina Klenner**, Leiterin des Referats Genderforschung im WSI
- × **Dr. Alexandra Scheele**, Akademische Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Wirtschafts- und Industriosozologie an der BTU Cottbus
- × **Dr. Karin Scherschel**, Institut für Soziologie, Friedrich-Schiller-Universität Jena

× **Care.Macht.Mehr-Manifest**

- × **Prof. Dr. Claudia Gather**, Direktorin des Harriet Taylor Mill-Instituts der HWR Berlin
- × **Dr. Karin Jurczyk**, Deutsches Jugendinstitut e.V. in München
- × **Prof. Dr. Maria S. Rerrich**, Fakultät für angewandte Sozialwissenschaften, Hochschule München

× **Aktionskonferenz »Care Revolution«**

- × **Jette Hausotter**, AK Reproduktion, Vorbereitungskreis der Aktionskonferenz
- × **Anja**, AK Reproduktion, Vorbereitungskreis der Aktionskonferenz
- × **Bündnisfähigkeit und Umgang mit Differenz**
- × **Katharina Pühl**, Referentin Feministische Gesellschaftskritik/ sozialistische Transformationsforschung, Rosa-Luxemburg-Stiftung

**12.30 UHR: MITTAGSIMBISS**

**13.00 UHR: FORDERUNGEN VON GEWERKSCHAFTSBUND UND FRAUENRAT**

- × **Jenny Huschke**, Gleichstellung in der Struktur-, Beschäftigungs- und Bildungspolitik, Abteilung Frauen- Gleichstellungs- und Familienpolitik beim DGB-Bundesvorstand
- × **Hannelore Buls**, Vorsitzende des Deutschen Frauenrats

**ANSCHLIESSEND: KOMMENTARE**

- × **Elke Ferner**, parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

**13.45 UHR: WORLD CAFÉ**

Diskussion der Forderungen, Vernetzung der Initiativen an Thementischen

**15.15 UHR: ABSCHLUSSRUNDE**

Worauf kommt es an – Inhalte, Formen und Bündnisse in einem gleichstellungspolitischen Aufbruch

**TAGESMODERATION:**

- × **Dr. Claudia Neusüß**

**15.30 UHR: INFORMELLER AUSKLANG**

Zeit für persönliches Kennenlernen und Dispute